

<b>Punkte:</b>	<b>Max.:</b> <b>32</b>	<b>Note:</b>
----------------	---------------------------	--------------

Name: .....

Deutsch · Schmid

## Syntax II · Probeklausur A0 (Schwanensee)

- I. Bestimme die **Funktionen** und **Formen** der in den nachfolgenden Sätzen unterstrichenen Wortgruppen und Satzteile möglichst genau. Gib bei Nominalgruppen den Kasus an. Attribute müssen formal nicht bestimmt werden. (12)

- a) Wie jeder echte Ballettfreund betrachtet er Tschaikowskis ›Schwanensee‹ b) als das Höchste.  
 — Obwohl er das Stück c) schon oft gesehen hat, freut er sich jedesmal d) aufs Neue e) darauf.  
 — f) Was ihn begeistert, sind die g) anmutig verdrehten Ballerinen, die h) dank rückhaltloser Ausbeutung ihrer Körper aussehen, i) als würden sie mühelos über die Bühne schweben.  
 — j) Als bewundernswert erscheint k) dem echten Ballett-Fan auch l) die feierliche Steifheit der Tänzer.

	Funktionen	Formen
a)		
b)		
c)		
d)		
e)		
f)		

	Funktionen	Formen
g)		
h)		
i)		
j)		
k)		
l)		

2. **Analysiere** die Teilsätze der folgenden zusammengesetzten Sätze nach ihren Abhängigkeitsverhältnissen und **bestimme** sie **formal**. (8)

- a) *Dass die Ballerinen, bei deren schwerelosem Schweben er so gebannt zuschaut, nur lächeln, um auf eine Weise, die künstlerisch befriedigt, den Mund zum Atmen öffnen zu können, befremdet den wahren Ballettfreund, wenn er es überhaupt weiss, keineswegs.*
- b) *Sein einziger Wunsch ist, die Schwäne in der Flut von Tschaikowskis Musik, für die er ebenfalls schwärmt, planschen zu sehen, um danach, berauscht vom märchenhaften Schweben und Weben, nach Hause zu gehen, und er hofft, seinen Rausch bald wiederholen zu können.*



<b>Punkte:</b>	<b>Max.:</b> <b>38</b>	<b>Note:</b>
----------------	---------------------------	--------------

**Name:**.....

Deutsch · Schmid

## Syntax II · Probeklausur A1 (Techno!)

1. Bestimme die **Funktionen** und **Formen** der in den nachfolgenden Sätzen unterstrichenen Satzteile möglichst genau. Beziehe dich bei der Bestimmung der Funktionen jeweils auf den unmittelbar übergeordneten Teilsatz. Gib bei Nom.gr. den Kasus an. Attribute müssen formal nicht bestimmt werden. (12)

- a) Nach allgemeiner Meinung dienen Techno-Parties b) dazu, dass man c) sich durch heftige Körperbewegung Erlösung vom Grau d) des Alltags verschafft.
- Da zahllose Anwesende e) mittels Schnuller f) der drohenden Kiefersperre vorbeugen müssen, sieht das Ganze ein bisschen g) wie ein Kindergeburtstag aus.
- h) Wann man kommt oder geht, kümmert i) hier niemand, da alle, j) die tanzen, k) mit Schwitzen und Gesehenwerden l) mehrere Stunden lang vollauf beschäftigt sind.

	<b>Funktionen</b>	<b>Formen</b>		<b>Funktionen</b>	<b>Formen</b>
a)			g)		
b)			h)		
c)			i)		
d)			j)		
e)			k)		
f)			l)		

2. **Analysiere** die Teilsätze der folgenden zusammengesetzten Sätze nach ihren Abhängigkeitsverhältnissen und **bestimme** sie **formal**. (8)

- a) *Nachdem sich die Partyteilnehmer, um gehörig aufzufallen, stundenlang mit Schminke beschmierten, müssen sie, frierend bis auf die Knochen, noch vor dem Eingang warten, bis ein ungeniessbarer Türsteher, der sich wichtig machen will, sie gnädigerweise einlässt.*
- b) *Sind sie glücklich im Innern angelangt, so müssen sie an der Garderobe – wenn es überhaupt eine hat – nochmals Schlange stehen, weil sie bereits schwitzen, und erst nachher begeben sie sich an die Bar, wo unverschämt teure Drinks angeboten werden, um sich für das Tanzvergnügen, wegen dem sie eigentlich gekommen sind, zu stärken.*

3. Bestimme für jedes unterstrichene Satzteil das **inhaltliche Verhältnis**, in dem es zum über- bzw. nebengeordneten Satzteil steht, sowie die **Form**, in der dieses inhaltliche Verhältnis ausgedrückt ist. Formuliere die **verlangten Umformungen**, die dem Original vom Wortlaut her möglichst genau entsprechen sollten, in vollständigen Sätzen. (9)

a) *Die meisten pilgern zu Techno-Parties, um von ihrem Alltag erlöst zu werden.*

Inhaltliches Verhältnis: .....Form: .....

b) *Die Vergnügungswilligen toben mehrere Stunden. Dann fühlen sie sich etwas matt.*

Inhaltliches Verhältnis: .....Form: .....

c) *Manchmal kippen einzelne Tanzende um, obwohl sie gut trainiert sind.*

Inhaltliches Verhältnis: .....Form: .....

- 
4. Finde **möglichst viele Formulierungen**, in denen das inhaltliche Verhältnis, in dem die Aussagen (1) und (2) zueinander stehen, anders ausgedrückt ist. (9)

— (1) *Einige Tanzende werden ohnmächtig, (2) weil sie zu wenig trinken.*

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

**Syntax II · Probeklausur A2 (Schreibtischgeflüster)**

*Aufgabenstellungen und Punkteverteilung wie in Probeklausur A1.*

---

1. — a) Dem Vernehmen nach soll der Präsident die Praktikantin, b) die ahnungslos war, c) wiederholt ermutigt haben, d) unter seinem Schreibtisch ungewöhnliche Verrichtungen auszuführen.
- e) Dass die Praktikantin f) zur Schwatzhaftigkeit neigt, dürfte g) des Präsidenten Kampagne gegen »Teenage Immorality« ernsthaft gefährden, h) obwohl seine Verfehlungen neueren Datums sind.
- i) Als Vollblutpolitiker hätte der Präsident j) ohne Zweifel k) damit rechnen können, dass die Praktikantin ihre Taten l) einer weiteren Öffentlichkeit vermitteln würde.
- 

2. a) *Obschon der Anwalt der Praktikantin aussagte, dass er sein Mandat, das ihm offenbar wenig Freude bereitet hatte, niederlege, weil er seine Mandantin für verlogen halte, wurde dieser, nachdem sie vereidigt worden war, gestattet, ihr erotisches Tagebuch zu veröffentlichen.*
- b) *Der Präsident scheint, was ein schlechtes Licht auf ihn wirft, eine Vorliebe dafür zu haben, Praktikantinnen, deren Geistesgaben eher bescheiden sind, dazu zu veranlassen, mit ihm, während er Telefonanrufe erledigt, auf eine Weise zu kommunizieren, vor der es der amerikanischen Öffentlichkeit graut.*
- 

3. a) *Amerika bebte, als es von den Praktiken der Praktikantin erfuhr.*
- b) *Die Praktikantin sagte aus. Deshalb wird der Präsident abgesetzt.*
- c) *Die Opposition schob zwecks Beseitigung des Präsidenten die Praktikantin vor.*
- 

4. (1) *Der Präsident log,* (2) *obwohl er unter Eid aussagte.*

## Syntax II · Probeklausur A3 (Betty Bossi)

Aufgabenstellungen und Punkteverteilung wie in Probeklausur A1.

---

1. — a) Gemäss einer repräsentativen Untersuchung sieht die Mehrheit b) der Schweizerinnen und Schweizer Betty Bossy c) als eine der urschweizerischen Unternehmungen an, und d) so darf sich Betty Bossi e) mit Recht brüsten, f) in fast allen Schweizer Haushaltungen gegenwärtig zu sein.
- Der Name ›Betty Bossi‹ steht g) für eine stets gelingende Küche, und h) diese Verlässlichkeit schätzen die Haushaltenden i) offenbar j) mehr als kulinarisches Raffinement.
- k) Dass Betty Bossi den verbreitetsten Haushaltsnöten abhilft, erklärt, l) wieso sie in praktisch allen Schweizer Haushaltungen anzutreffen ist.
- 
2. a) *Nachdem die Schweizer sich von ihren Setzkästen trennten, mittels derer sie früher, als sie noch nicht als spiessig galten, ihr Bedürfnis nach Herzigkeit befriedigten, kommen ihnen die niedlichen Herz- und Tierförmchen, die Betty Bossi in ihrem Küchensortiment führt, gerade recht, um ihren Alltag mit dem Zuckerguss des Heimeligen zu überziehen.*
- b) *Diese Förmchen haben, sofern man darauf verzichtet, sie als Wandschmuck zu verwenden, den Vorteil, dass das Bedürfnis nach Kitsch sich befriedigen lässt, ohne dass sich ein dauerndes Beweisstück davon – jedem zufälligen Besucher ins Auge springend – im Haushalt findet.*
- 
3. a) *Betty-Bossi-Kochbücher verkaufen sich gut. Ihre Rezepte sind nämlich leicht verständlich.*
- b) *Durch jedes neue Kochbuch baut Betty Bossi ihre Marktposition aus.*
- c) *Während Elfie Casty ihre Kochbücher mit Erotik pfeffert, setzt Betty Bossi auf Verlässlichkeit.*
- 
4. (1) *Betty Bossis Rezepte sind beliebt, (2) weil sie so zuverlässig sind.*

**Syntax II · Probeklausur A4 (Computerchinesisch)**

*Aufgabenstellungen und Punkteverteilung wie in Probeklausur A1.*

---

1. — Viele trachten a) ein Leben lang ergebnislos b) danach, in die Geheimnisse c) der Computertechnik einzudringen.  
— Sie stellen sich vor, d) der Computer habe etwas gegen sie, und fragen e) sich f) zwischen zwei Depressionen, g) ob sie ihn nicht lieber zertrümmern würden.  
— h) Unbeherrscht auf die Kiste einzudreschen hat man i) als rechter Hacker aber bald nicht mehr nötig und begnügt sich stattdessen j) mit einem unterdrückten Fluch.  
— k) Wer den Computer im Griff hat, enthält sich l) selbst solcher milden Ausbrüche.

---

2. a) Da der Computer vorspiegelt, eigentlich denken zu können, verhalten sich ihm gegenüber, was einen oft befremdet, viele Menschen so, als ob sie ihn beeinflussen könnten, indem sie über ihn die übelsten Schimpfworte, auf die sie sich besinnen können, niederprasseln lassen.  
b) Nachdem der Computerlaie sich, obschon es ihn einigen Schweiß kostete, zu einem Hacker gemausert hat, der Computerchinesisch in mehreren Dialekten spricht, fragt er sich nur noch selten, ob sich der Aufwand, um sich all das Wissen anzueignen, wirklich gelohnt hat.

---

3. a) Der Kauf des Computers macht Freude, aber die Benutzung bereitet oft Verdruss.  
b) Der Computer friert ein, weshalb sein Benutzer flucht.  
c) Der Computer erduldet die Beschimpfung mit Gelassenheit.

---

4. (1) Viele schimpfen mit ihrem Computer, (2) um ihn zu erziehen.

**Syntax II · Probeklausur A5 (Wandervögelein)**

*Aufgabenstellungen und Punkteverteilung wie in Probeklausur A1.*

---

1. — a) Dass Wandern gesund ist, erscheint b) Schweizern c) als unbestreitbar.  
— Wandern ist nicht nur d) des Müllers Lust, sondern auch e) jene der wackeren Schweizer.  
— f) Wie die Ameisen machen sich die braven Patrioten, g) denen die Berge heilig sind, h) zwecks Gipfelstürmung schon i) frühmorgens j) auf den Weg.  
— k) Die ganze Fahrt zur Talstation der Bergbahn trinken sie Bier, l) um Kräfte für den Aufstieg zu sammeln.
- 
2. a) *Markige Wanderlieder singend, begeben sich die Wandervögelein auf den Zug, wo sie sich mit Bier stärken, während sie die Routen erörtern, und nachdem sie eine Weile unterwegs sind, wird der Gesang immer lauter, wobei auch allerlei Lieder vorgetragen werden, die politisch nicht ganz korrekt sind.*  
  
b) *Nachdem die Wanderer sich, wie es sich gehört, auf der Fahrt gestärkt haben, produzieren sie, während sie die Gipfel stürmen, Mengen von Schweiss, die in Litern zu messen sind, wobei das meiste die Taschentücher aufsaugen, die sie sich auf den Kopf gelegt haben.*
- 
3. a) *Wandern macht Freude, wenn man dazu singt.*  
b) *Die Wandervögelein trinken Bier, um sich zu motivieren.*  
c) *Nach dem Aufstieg ist das Taschentuch auf dem Kopf durchnässt.*
- 
4. (1) *Wandern ist gesund, (2) obwohl man dazu Bier trinkt.*